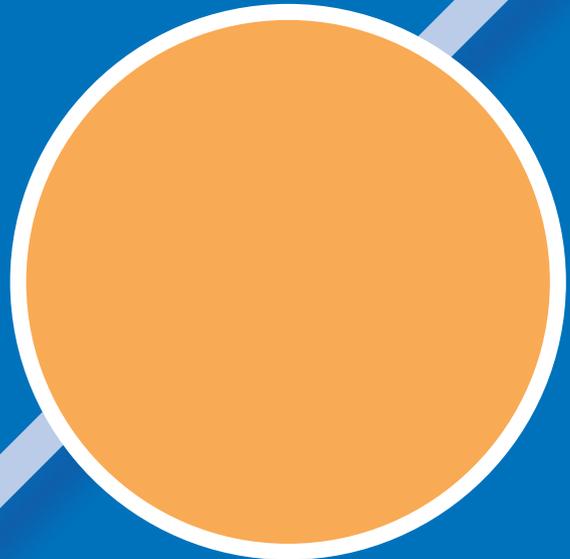
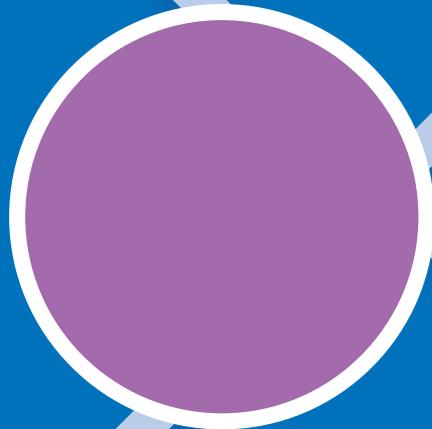




Kultur ist bunt in Georgsmarienhütte

2023

Das Kulturnetzwerk stellt sich vor.





Georgsmarienhütter Bildungsgenossenschaft eG

Gründung 2016

57 **Mitglieder**, davon 7 Bildungseinrichtungen, 7 Firmen und 43 Personen

Vorstandsvorsitzender Rainer Korte

Geschäftsführer Thomas Pohlmann

mail@bildungsgenossenschaft-gmh.de, vorsitzender@bildungsgenossenschaft-gmh.de

www.bildungsgenossenschaft-gmh.de

Mit gleicher Chance für jedes Kind und jeden Erwachsenen in Georgsmarienhütte will die Georgsmarienhütter Bildungsgenossenschaft Bildung als einen gesellschaftlichen Wert in die Gesellschaft transportieren und dabei ein Netzwerk nutzen mit kompetenten Ansprechpartnern und Beratern.

Gemeinsam will die GBG eG als Netzwerk:

- schnell auf aktuellen Bedarf reagieren
- Bedarfslücken frühzeitig erkennen und füllen
- laufende Projekte fördern und bei der Weiterentwicklung unterstützen
- Kommunikation fördern

Unser Engagement und unsere wichtigsten Projekte

- Bildungs- und Kulturzentrum in Georgsmarienhütte: Schaffung eines zentralen Ortes für Bildung, Kultur und soziale Arbeit in der ehemaligen Klinik am Kasinopark. Dort sollen verschiedenste Einrichtungen gemeinsam, integriert und miteinander verknüpft Angebote in den Bereichen Bildung, Kultur sowie sozialer Arbeit bieten und damit inhaltliche und organisatorische Synergien sowie Transparenz und Übersichtlichkeit zum Vorteil aller schaffen.
- Georgsmarienhütter Gespräche: Regelmäßige Podiumsdiskussionen, Gesprächs- und Vortragsveranstaltungen zu wichtigen und aktuellen Themen rund um das Thema Bildung.
- Treffen mit GMHütter Schulen und Kitas: Regelmäßiger Austausch und Diskussion zu aktuellen Themen sowie Unterstützung der Eltern bei der Verbesserung der Situation für Ihre Schüler und Kita-Kinder.
- Spenden-Fonds für digitale Endgeräte für Schüler: Spendenaktionen mit GMHütter Unternehmen zur Finanzierung der digitalen Endgeräte für Schüler, deren Familien dazu nicht in der Lage sind.





Blasorchester Georgsmarienhütte e.V.

(Neu) Gründung 1972

Vorsitzende Simon Tellmann und Carmen Borgmann

info@blasorchester-1862.de | www.blasorchester-1862.de |

Das Blasorchester Georgsmarienhütte kann auf eine lange Tradition zurückblicken. Hervorgegangen aus dem Musikverein des Stahlwerkes von 1862 ist auch das „neu“ gegründete Blasorchester im Jahr 2022 bereits 50 Jahre alt geworden.

Die ca. 30 Musiker:innen spielen unter der Leitung von Peter Stückemann einen bunten Mix aus moderner Blasmusik, Arrangements bekannter Rock- und Pop-Hits sowie Filmmusiken.

2023

- 3-tägiger Austausch mit der MAC'AIR ZIC U.M. in St. Macaire en Mauges, der französischen Partnerstadt von Georgsmarienhütte
- 10 öffentliche Auftritte u.a. bei der GMHütter TonKultur
- 1 eigenes Konzert in der Aula der Realschule

Ausblick 2024

Verschiedene öffentliche Auftritte u.a.

- bei der Feuerwehr Alt-GMHütte
- beim Schützenfest Holzhausen,
- zu den Kurkonzerten in Bad Laer,
- ein eigenes Konzert mit Gästen am 23.11.2024





Die Hütte Rockt e.V.

Vereinsgründung 2007

744 Mitglieder

Vorsitzender Marius Kleinheider

info@huette-rockt.de | www.huette-rockt.de

Seit 2007 führt organisiert der Verein „Die Huette rockt e.V.“ das Hütte Rockt Festival in Georgsmarienhütte. Aus 7 Gründungsmitgliedern hat sich nach mittlerweile 16 Auflagen des Festivals ein Verein mit mehr als 250 Mitgliedern entwickelt.

Nach außen sind vor allem die drei Festivaltage im August präsent, jedoch sind Planung, Nachbereitung und Weiterentwicklung ein kontinuierlicher Prozess, der vor allem um eine monatliche Planungsrunde mit 30-40 Teilnehmenden sowie weiteren Treffen in verschiedensten Schwerpunkten und Arbeitsgruppen vorangetrieben wird.

Ziel des Vereins ist es, durch das Festival eine kulturelle Plattform in Georgsmarienhütte zu veranstalten, die regionalen Künstler:innen im wahrsten Sinne des Wortes eine Bühne bietet, auf der sie sich neben (inter-)national bekannten Acts präsentieren können. Die Bandbreite geht weit über den im Namen verankerten „Rock“ sowie Musik als Ausdrucksform hinaus.

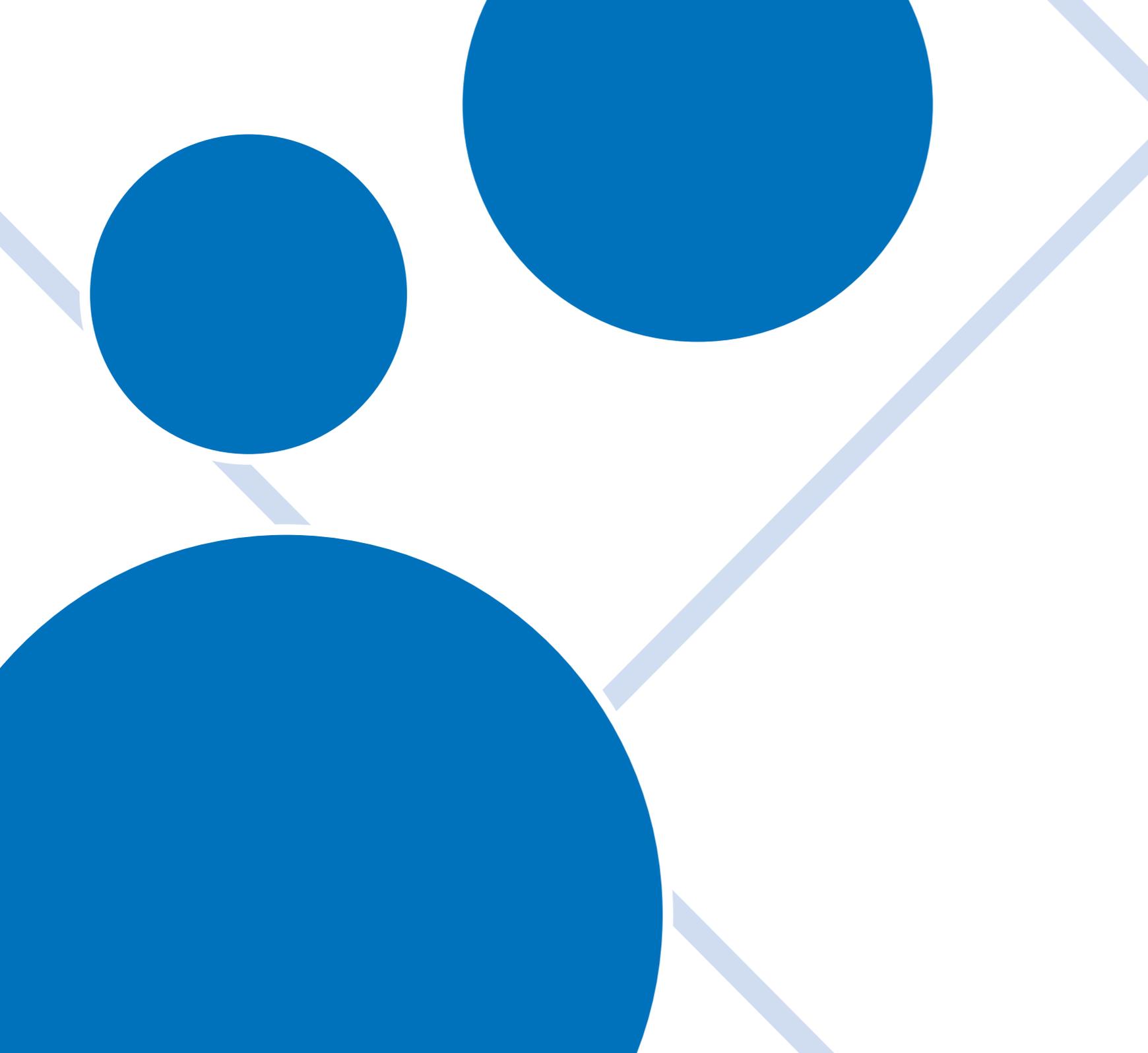
2023

- Veranstaltung des Hütte Rockt Festival mit 8.700 Besuchenden an 3 Tagen
- Veranstaltung von Hütte Rockt Kids in Concert mit 2.000 Kindern und Familien
- Monatliche Planungsrunden
- Vor- und Nachbereitungswochenenden im Schullandheim Mentrup-Hagen

Ausblick 2024

- Durchführung des Hütte Rockt Festivals vom 08.-10.08.2024
- Durchführung des Familiennachmittags Hütte Rockt Kids am 08.08.2024
- Vor- und Nachbereitung in verschiedensten Formaten





Digitales Stadtgedächtnis

Gründung 2021

Planungsteam 6 Personen

Vorsitzende Dorit Bethke

olafgreve@posteo.de

Es sind die Geschichten vieler einzelner Menschen, aus Freizeit, Vereinen, Unternehmen, Politik, Schule ... die unsere Stadt prägen. Um dieses bunte und vielfältige Leben mit seinen wertvollen Erinnerungen und Ereignissen darzustellen, hat der Seniorenbeirat 60+ das [Digitale Stadtgedächtnis](#) initiiert. Wir bitten alle Bürger*innen - ob jung oder alt, Schüler*innen oder Lehrer*innen, Unternehmer*innen oder Mitarbeiter*innen sich mit ihren Erinnerungen, Erzählungen, historischen Dokumenten....an diesem Projekt zu beteiligen.

Die Mitglieder des Planungsteams unterstützen und helfen, hören zu, gießen das Gehörte in digitale Schrift und Form, reichern die Geschichten und Erzählungen, wenn notwendig mit Fotos und Dokumenten aus einem großen Fundus an und bringen die Ausarbeitungen zur digitalen Veröffentlichung.

2023

- Über ein Dutzend Erinnerungen und Erzählungen von Bürgerinnen und Bürgern sind aufbereitet und digital veröffentlicht worden.
- Es wurden durchschnittlich ca. 2.000 Seitenaufrufe der Homepage pro Monat registriert.
- Das Stadtgedächtnis wurde in dem Wettbewerb „Unbezahlt und freiwillig - Der Niedersachsenpreis für Bürgerengagement 2023“ durch Ministerpräsident Stephan Weil, Thomas Mang, Präsident des Sparkassenverbandes Niedersachsen und Dr. Ulrich Knemeyer, Vorsitzender des Vorstands VGH Versicherungen gewürdigt und geehrt.

Ausblick 2024

- Die Suche nach weiteren spannenden Geschichten, Ereignissen und Erzählungen... geht kontinuierlich weiter, dazu werden wir das Stadtgedächtnis über Veranstaltungen, Presse etc. den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt vorstellen und um Beiträge werben.



Freundeskreis Museum Villa Stahmer

Gründung 2018

86 Mitglieder

Vorsitzender Robin Morrison

fk.villastahmer@gmail.com | www.freundeskreismuseumvillastahmer.de

Der Verein wurde 2018 von engagierten Ehrenamtlichen des Museums Villa Stahmer gegründet. Mit unseren Aktivitäten wollen wir das kulturelle Angebot in Georgsmarienhütte bereichern. Wir organisieren ein breit gefächertes Kulturprogramm mit verschiedensten musikalischen und literarischen Veranstaltungen, sodass für jeden Geschmack etwas dabei ist.

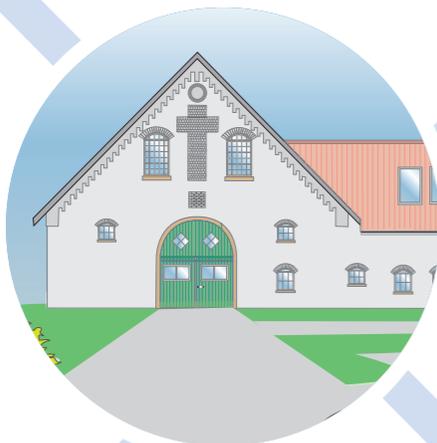
Wir kooperieren mit dem Seniorenbeirat 60+, dem Digitalen Stadtgedächtnis, der Werkstatt LokalGeschichte und sind Mitglied im Kulturnetzwerk Georgsmarienhütte.

2023

- 12 Konzerte mit unterschiedlichen musikalischen Schwerpunkten
- 3 Klassik-Konzerte
- 6 Museums-Cafés zu den Ausstellungen
- 3 Kulturpakete

Ausblick 2024

- unterschiedliche Konzerte
- Museums-Cafés sind
- 9 Kulturpakete
- Winterzauber in der Villa Stahmer.



Konrad Sieker Stiftung

Vorsitzender Michael Kramer

2. Vorsitzender des Beirates Dieter Görbing

2023

- Gründung eines Arbeitskreises „Petras friends“
- Konzeptentwicklung für die Nutzung von Haus und Garten von Konrad Sieker
- Abrissarbeiten, Entrümpelung

Ausblick 2024

Planungen für das Haus:

- Schaffung einer Begegnungsstätte mit integrativer und generationsübergreifender Gewichtung, z.B. mit Vortragsraum, Gruppenräume Büros, Ateliers für Kunstprojekte, Café

Planungen für den Garten:

- Gestaltung eines Gartens als Begegnungsstätte und Veranstaltungsort mit Bühne
- Ort zum Verweilen mit barrierefreiem Zugang
- Gestaltung mit künstlerischen Objekte
- Raum für Projektarbeit von Vereinen und Schulen
- Streuobstwiese und Nutzgarten



Kunstkreis Georgsmarienhütte e.V.

Gründung 1984

42 Mitglieder

Vorsitzender Robin Morrison

kunstkreisgmh@gmail.com | www.kunstkreis-gmh.de

Der Kunstkreis ist eine Gemeinschaft ausgeprägter Individualisten, die mit ganz unterschiedlichen Ansätzen und Mitteln ihrer Passion Kunst nachgehen. Folgendes künstlerisches Spektrum ist vertreten: Malerei, Bildhauerei, Grafik, Fotografie, Holzkunst, Keramik, Installationen, PopArt und Mixed-Media. Die Mitglieder gehen in ihren Arbeiten eigenen Wege geben sich aber gegenseitig Anregungen, tauschen ihre Erfahrungen aus, unterstützen und inspirieren sich.

Dieser Austausch erfolgt in monatlichen Treffen, in denen auch gemeinsame Ausstellungen und Aktionen geplant werden. Künstlerische Kooperationen bestehen mit den Partnerstädten Emmen (NL), und St. Macaire(F).

2022/23

- Einzelausstellungen verschiedener Mitglieder
- Seit 2021 eine Kooperation mit Künstlerinnen und Künstlern aus Emmen, Thema „Über Grenzen“, Ausstellungen in Georgsmarienhütte und Emmen
- Ausstellung zum 50jährigen Bestehen des Landkreis Osnabrück im Kreishaus
- Jahresausstellung zum Thema „Höhen und Tiefen“ für Mitglieder des Kunstkreises
- Ausstellung „Kunst am Zaun“ in Kooperation mit dem Freundeskreis Museum Villa Stahmer

Ausblick 2024

- Erfolgreiche Teilnahme am diesjährigen Kunstwettbewerb VORHER - NACHHER des Kunstkreises Georgsmarienhütte.
- Diesjähriges Thema der Kooperation mit Emmen „Wor(d)t - Kunst“.
- Ausstellung „Kunst am Zaun“ am 30.06.24 an der Villa Stahmer



Kunstschule Paletti Georgsmarienhütte e.V.

Gründung 1992

Vorsitzende Caroline Rißmann-Albers und Sascha Ceglarski | Leitung Ina Oetken

Mitglied im Landesverband der Kunstschulen Niedersachsen e.V.

web@kunstschule-paletti.de | www.kunstschule-paletti.de

Paletti eröffnet Freiräume ohne Normen, starre Regeln und Anpassungsdruck, in denen sich Fantasiekräfte entfalten können. Künstlerisches Gestalten erfordert Eigensinn und fördert - bei Menschen jeden Alters - die Entwicklung der Persönlichkeit. Neben dem Kursprogramm mit Angeboten von ästhetischer Frühförderung über bildnerisches und plastisches Gestalten bis hin zu digitalem Gestalten führt die Kunstschule kreative Kindergeburtstage und Erwachsenenereignisse durch, gibt Fortbildungen für Erzieher*innen und Lehrer*innen und ist mit Projekten und mit regelmäßigen Angeboten in umliegenden Schulen tätig.

2023

- 105 Kurse und Workshops im Kutscherhaus
- 64 Kindergeburtstage und Gruppenevents
- 35 Ferienpassangebote mit 375 Teilnehmer*innen für die Stadt Georgsmarienhütte
- 9 regelmäßige Angebote an Schule
- 7 Projektstage in 2 Kindergärten und 6 Projektstage an 2 Grundschulen
- 4 Angebote für die Katholische Landvolkhochschule für Jugendliche und Erwachsene
- 3 geförderte Projektwochen im Kutscherhaus für Kinder in Risikolagen (Künste öffnen Welten)
- 2 Angebote am Jungentag im Michaelistreff
- Wöchentlich stattfindendes Projekt für geflüchtete Frauen und ihre Kinder in Hilter
- Fortbildung für Lehrerinnen der Antoniuschule, Holzhausen
- nachhaltiges Event „Laternen bauen“ bei der AWIGO
- Kunst-und-Kids-Kalender
- „Nachhaltigkeit in der Kunstschule“ im Rahmen von GenerationKUNST², ein Projekt des Landesverbands der Kunstschulen Niedersachsen e.V.

Ausblick 2024

- Fortbildung für Erzieher*innen zur „Fachkraft ästhetische Bildung“
- Entwicklung eines Kinderschutzkonzepts im Rahmen von GenerationKUNST pro (Projekt der LVKS Niedersachsen e.V.)

PALETTI



Kunst- und Kulturstiftung Georgsmarienhütte

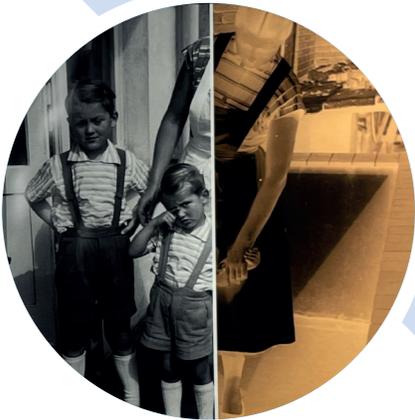
Gründung 1995

Vorsitzende Klaus Seifert

Die Kunst- und Kulturstiftung ist von Geschäftsleuten und Privatpersonen auf Einladung des Stadtdirektors Hans Licher gegründet worden. Ihr Ziel ist es, die Kunst und Kultur in Georgsmarienhütte zu fördern. Die Stiftung besteht aus einem fünfköpfigen Vorstand und einem sechs Personen umfassenden Beirat.

Unterstützt werden Projekte, die das kulturelle und künstlerische Leben in Georgsmarienhütte bereichern sollen. Aufgrund des begrenzten Stiftungsvermögens, kann die engagierte Arbeit der Stiftung nur durch die freundliche Unterstützung von Sponsoren sichergestellt werden.

- Gefördert werden jedes Jahr Theaterfahrten der Realschule Georgsmarienhütte
- Regelmäßige Förderung des Jahreskalenders der Kunstschule Paletti
- Im jährlichen Wechsel schreibt die Stiftung Kunstwettbewerbe für Erwachsene und Jugendliche aus. Nach der coronabedingten Unterbrechung, erfolgte erstmals im Oktober 2023 wieder eine Ausschreibung für Erwachsene mit dem Thema „Vorher - Nachher“. Daran beteiligten sich über 70 Künstlerinnen und Künstler aus Georgsmarienhütte, der Stadt Osnabrück und dem Landkreis Osnabrück sowie benachbarten Regionen. Über 160 Arbeiten wurden eingereicht und im Rahmen der Preisverleihung im Kreishaus ausgestellt und sind dort bis Anfang Mai 2024 zu sehen.





Seniorenbeirat 60 +

Gegründet durch den Beschluß des Rates der Stadt Georgsmarienhütte
Der Beirat besteht aus 10 von dem Bürgermeister-/in berufenden Mitgliedern
Vorsitzender orbert Wemhoff
nwemhoff@t-online.de

Der **Seniorenbeirat 60+** befasst sich mit allen Fragen, die die Senioren der Stadt betreffen, er ist Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger, Rat und Verwaltung, Vereine, Selbsthilfegruppen und Institutionen in Fragen und Anliegen Älterer.

- Er fördert die aktive Teilnahme der älteren Mitbürger/innen am gesellschaftlichen, sozialen, kulturellen und politischen Leben in unserer Stadt.
- Er informiert und berät ältere Menschen in der für sie betreffenden Angelegenheiten.
- Er initiiert oder stärkt das Unterhaltungs- und Bildungsangebot in der Stadt
- Er entwickelt ein Netzwerk mit Gremien gleicher Intention auf regionaler, Landes- und Bundesebene.

2023

- Vortragsveranstaltungen verschiedenster Art z.B. Gesundheit im Alter, Gefahren durch Enkeltrick, Vorsorge bei Verlust von Angehörigen, Gefahren im Straßenverkehr, Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel,
- Gedächtnistraining und Spielenachmittag, einmal jährlich
- Tanzabend für Senioren*innen
- 1. und 2. Kulturpaket
- Beteiligung am „Digitalen Stadtgedächtnis“
- Durchführung des Filmcafé's

Ausblick 2024

- Vortragsveranstaltung zum Thema „Energieeinsparung“
- 3. Kulturpaket mit dem Freundeskreis Villa Stahmer
- Vortragsveranstaltung zum Thema Testament
- Spielenachmittage
- Tanzabend für Senioren*innen





Waldbühne Kloster Oesede e.V.

Vereinsgründung 2003, aktive Spielzeit seit 1988 (erbaut 1951)

744 Mitglieder

Vorsitzender Thomas Snöink

vorstand@waldbuehne-kloster-oesede.com | www.waldbuehne.com

Jedes Jahr werden in unserem Amphitheater unter freiem Himmel mit gut 1.200 Sitzplätzen neue Stücke inszeniert. Unter der professionellen Leitung des Kreativ-Teams (Regie, Choreographie, Gesang) werden über ein halbes Jahr lang Stücke einstudiert, Kulissen gebaut, Kostüme genäht und Vieles mehr. Alle aktiven Mitglieder engagieren sich ehrenamtlich und investieren ihre Freizeit für die Waldbühne Kloster Oesede. Wir haben uns zu einer Freilichtbühne entwickelt, die über die Grenzen der Region hinaus bekannt und beliebt ist und jährlich von gut 25.000 Zuschauern besucht wird.

2023

- 16 Vorstellungen Familienstück Zauberer von Camelot
- 12 Vorstellungen Abend-Musical „9to5“
- 8 Vorstellungen Winterstück „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“
- Kultur-Sommer:
 - Mitmach-Musical
 - Thees Uhlmann live
 - Kinder-Sommer-Party

Ausblick 2024

- Abend-Musical The Prom
- Familien-Musical Tarzan
- Winterstück (Indoor)
- Kultur-Sommer:
 - Kettcar
 - Sven Bensmann live „Yes we Sven“ Tour-Abschluss
 - Mitmach-Musical



Waldbühne Kloster Oesede
GEORGSMARIENHÜTTE



Werkstatt LokalGeschichte

Gründung 2022

Vorsitzender Johannes Börger,
stell. Vorsitzender Hans-Georg Weisleder,
Geschäftsführer Rainer Korte

Die Werkstatt LokalGeschichte beschäftigt sich mit der nicht erzählten Geschichte der Stadt Georgsmarienhütte insbesondere seit 1970. Dazu gibt es mindestens eine jährliche Veröffentlichung (Spurensuche), Veranstaltungen und die kontinuierliche digitale Archivierung historischer Dokumente seit 1970. Zudem sichert die Werkstatt Dokumente, Bilder und Fotos zur Georgsmarienhütter Geschichte von Privatpersonen, damit diese nicht verlorengehen.

Die Werkstatt arbeitet mit dem Stadtgedächtnis zusammen und stellt diesem interessanten Informationen, Materialien und Dokumente für die Veröffentlichung zur Verfügung.

2023

- Digitalisierung der fünf Bildbände von Werner Beermann/Dieter Görbing zur Stadtgeschichte
- Digitalisierung sämtlicher Fotos, Dias und digitalen Fotos von Werner Beermann und anderen
- Spurensuche - Magazin LokalGeschichte Georgsmarienhütte 2023 mit Auflage von 250 Expl.
- Präsentation des Magazinsd Spurensuche in der Buchhandlung Sedlmair
- Ausstellung zum Maler Bernhard Hyus in der Villa Stahmer
- Digitalisierung aller lokalen Parteizeitungen aus den 70er, 80er und 90er Jahren

Ausblick 2024

- Vortrag zu den Gedenkstätten und Erinnerungsorten in Georgsmarienhütte (2024)
- Lesung aus den Erinnerungen von Ludwig Siepelmeyer in der Villa Stahmer (2024)
- Spurensuche - Magazin LokalGeschichte Georgsmarienhütte 2024 mit Auflage von 300 Expl.
- Ausstellung zum Maler Robin Morrison Senior (2025)
- Das Magazin „Spurensuche“ erscheint jährlich



Vorstand:

Marius Kleinheider, Vorsitzender
Klaus Seifert, Stellv. Vorsitzender
Robin Morrison, Geschäftsführer

Vereine im Netzwerk:

Georgsmarienhütter Bildungsgenossenschaft eG
Blasorchester Georgsmarienhütte
Digitales Stadtgedächtnis
Freundeskreis Museum Villa Stahmer
Hütte rockt
Kunstkreis Georgsmarienhütte
Kunstschule Paletti
Kunst- und Kulturstiftung Georgsmarienhütte
Seniorenbeirat 60+
Sieker-Stiftung
Waldbühne Kloster Oesede
Werkstatt für lokale Geschichte
(Stand März 2024)